

# altersgerechte Quartiersentwicklung im Markt Ottobeuren

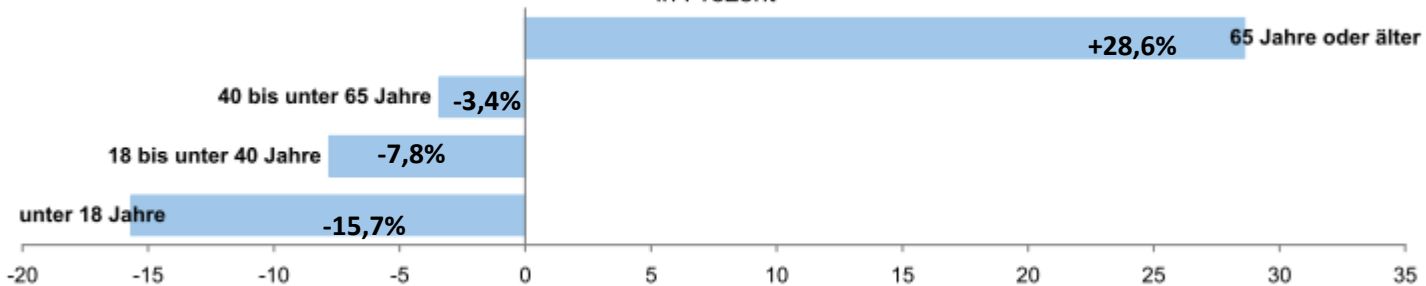
**Arbeitskreis: „Aufbau einer Begegnungsstätte“**

Hubert Plepla  
Koordinationsstelle für das  
Seniorenpolitische Gesamtkonzept  
Landkreis Unterallgäu

# Bevölkerungsentwicklung

## Markt Otto-beuren

Veränderung der Bevölkerung 2029 gegenüber 2009 nach Altersgruppen  
in Prozent

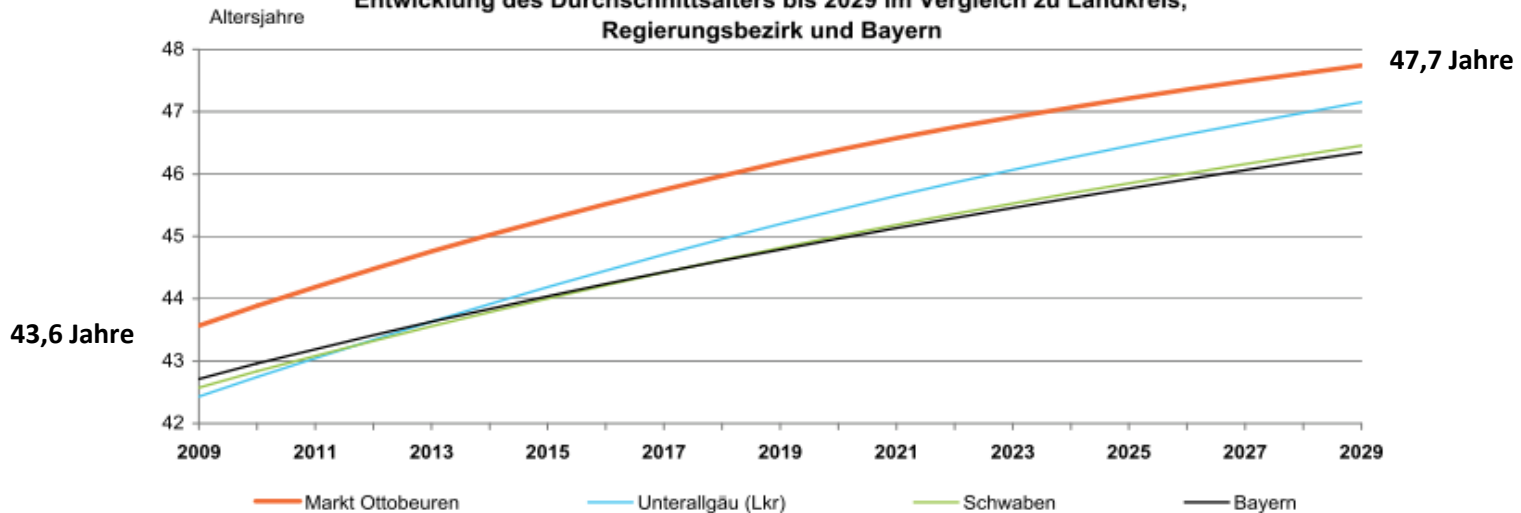


Beiträge zur Statistik – A182B2 – hrsg. Mai 2011  
Demographie-Spiegel für Bayern

6

Bayerisches Landesamt für  
Statistik und Datenverarbeitung

Entwicklung des Durchschnittsalters bis 2029 im Vergleich zu Landkreis,  
Regierungsbezirk und Bayern



# „Quartiersentwicklung in den Gemeinden“



Quartiersentwicklung in Ottobeuren

Quartierskonzepte zielen darauf ab, einen sozialen Nahraum, mit dem sich die Bewohner identifizieren - ein Dorf, eine Gemeinde, ein Stadtteil, ein Viertel - so zu gestalten, dass auch ältere Menschen und Menschen mit Unterstützungsbedarf in ihrem vertrauten Wohnumfeld verbleiben können.

(KDA, Quartiersentwicklung, Michell-Auli und Kremer-Preiß, 2013)

# Kooperationen zur Quartiersentwicklung im Landkreis Unterallgäu



**Arbeitsgruppe für Sozialplanung  
und Altersforschung**

konkrete Begleitung der  
Umsetzung in ausgewählten  
Gemeinden im Landkreis  
Unterallgäu



**Kuratorium  
Deutsche Altershilfe**

Ermittlung des  
Unterstützungsbedarfs der  
Gemeinden und beratende und  
wissenschaftliche Begleitung



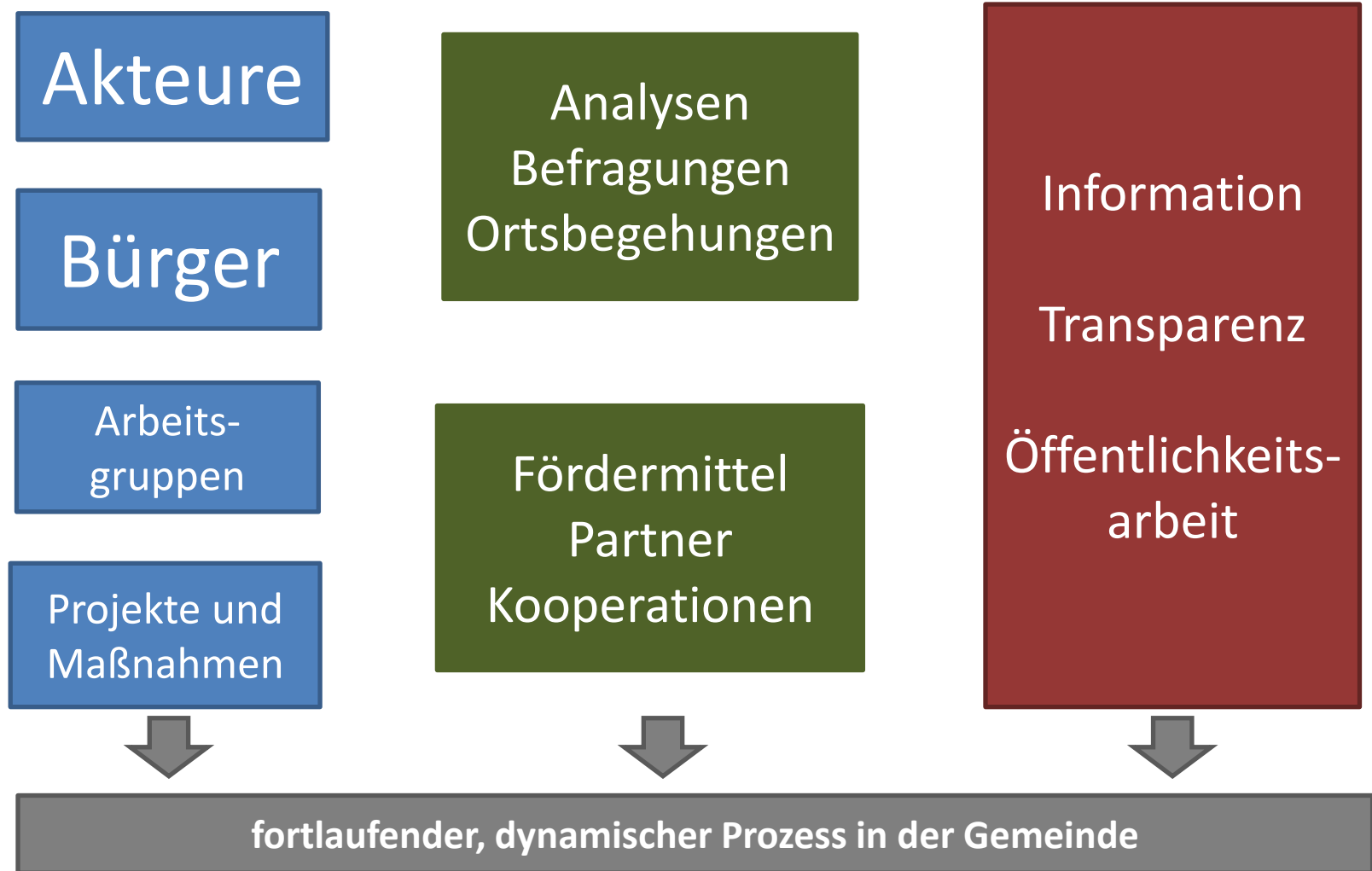
**Gemeinden aus dem Landkreis Unterallgäu**

**unterallgäu**  
landkreis

finanzielle Förderung der  
teilnehmenden Gemeinden und  
inhaltliche Unterstützung

**Mindelheim, Erkheim, Wolfertschwenden,  
Ottoheuren, Lautrach, Rammingen, Ettringen**

# Struktur und Vorgehensweise im Projekt



# erste Themen und Arbeitsgruppen in Ottobeuren

## 1) Altersgerechtes Leben und Wohnen in Ottobeuren

- Barrierefreiheit im öffentlichen Raum
- barrierefreie Wohnungen

## 2) Mobilität und Ehrenamt

- Fahrdienste
- Nachbarschaftshilfe

## 3) Schaffung eines Begegnungsortes

# Arbeitskreis Begegnungsort

## Rahmenbedingungen:

- Platz für ca. 20 Personen
- Raumgröße ca. 50m<sup>2</sup>
- Barrierefreiheit
- kleines Büro für den Quartiersmanager
- kleine Teeküche
- behindertengerechte Toilette
- kleiner Lagerraum
- zentrale Lage / sichtbar für Bürgerinnen und Bürger

# Arbeitskreis Begegnungsort

- **Projekt: Högg-Areal**

**angedacht ist:**

- 8 – 10 weitestgehend barrierefrei Wohnungen  
(Vermietung/Verkauf durch Besitzer)
- Begegnungsraum mit Büro „Quartiersmanagement“  
im ehemaligen Metzgereiladen



# Ein Projekt mit Mehrwert

- Anlaufstelle v.a. für ältere Bürgerinnen und Bürger
- Die Begegnungsstätte bietet auch Platz zum Verweilen
- Begleitung, Betreuung und Information durch den Quartiersmanager
- Ort für gemeinsame Netzwerkarbeit der Akteure
- „Projektschmiede“ für die Belange rund ums Alter
- Neutraler Raum für gemeinsame Aktivitäten

# Finanzierungsvorschlag

- Nach ersten Berechnungen fällt eine monatliche Miete in Höhe von ca. 700 Euro an.
  - Kaltmiete
  - Nebenkosten
  - refinanzierte Investitionskosten

**Kann der Aufbau einer Begegnungsstätte als ein gemeinsames Projekt der verschiedenen Anbieter/Organisationen und des Marktes Ottobeuren über eine Umlagefinanzierung verwirklicht werden??**

# Das Besondere / Der Mehrwert

- Durch einen kleinen, monatlichen finanziellen Betrag, entsteht ein gemeinsames Projekt verschiedenster Träger und Organisationen.
  - Unterstützung der Netzwerkarbeit
  - Unterstützung des Miteinanders und des kollegialen Austauschs
  - zusätzlicher Raum für Besprechungen und kleine Treffen
  - Information und Beratung von Bürgerinnen und Bürger zu sozialen Themen (trägerübergreifend)
  - Ort der Projektschmiede (trägerübergreifend)
  - „sichtbare Anlaufstelle“, Öffentlichkeitsarbeit zum Thema „Alter“
  - Ort für Wohnberatung, Nachbarschaftshilfe etc.

# weiterführende Informationen zum Quartiersprojekt im Markt Ottobeuren

[www.ottobeuren.de/rathaus/quartiersprojekt](http://www.ottobeuren.de/rathaus/quartiersprojekt)



# unterallgäu

landratsamt



**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**

*22.03.2016*

*Hubert Plepla*